

Anmeldung

An der Veranstaltung „**Damit das Spielen Spaß bleibt...** Aktuelle Herausforderungen für Jugendmedienschutz, Verbraucherschutz und Medienpädagogik“ am 22. November 2018 nehme ich teil.

.....
Name

.....
Vorname

.....
Firma bzw. Tätigkeit

.....
Telefon

.....
E-Mail

Ich möchte zu weiteren medienpädagogischen Veranstaltungen der BLM eingeladen werden.

Die Anmeldung ist auch möglich per E-Mail an martina.bingula@blm.de oder im Internet über die Website www.blm.de/games-tagung

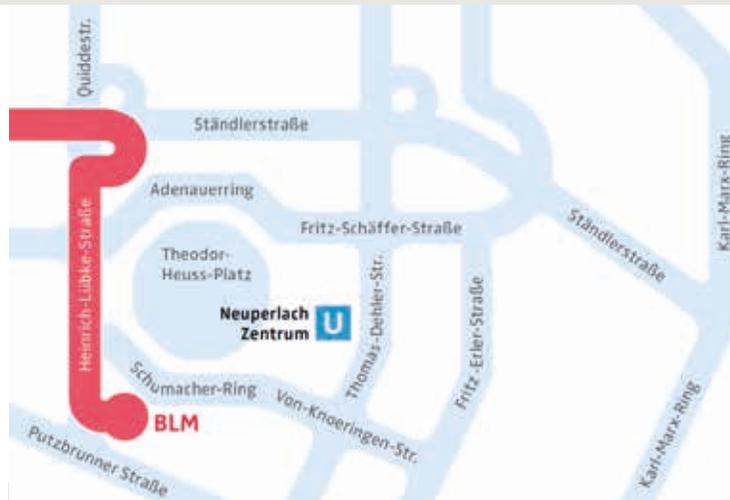
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Wir bitten um Verständnis, dass die Teilnehmerzahl auf 120 begrenzt ist. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die Fachtagung wurde nach Prüfung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus in das Fortbildungsportal FIBS aufgenommen. Eine Freistellung vom Unterricht kann erteilt werden.

Ihre Daten werden nur zu oben genannten Zwecken erhoben und nicht an Dritte weitergegeben. Es gilt die Datenschutzerklärung unter www.blm.de. Die Veranstaltung ist öffentlich. Es werden Fotoaufnahmen erstellt.

Die Aufnahmen werden im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog wie digital, verwendet.

Anfahrt



Bayerische Landeszentrale für neue Medien
Heinrich-Lübke-Straße 27, 81737 München

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur BLM

U-Bahn: Linie U5 bzw. U7, Haltestelle Neuperlach Zentrum

Bus: Linie 55 bis Ostbahnhof, Haltestelle Wilhelm-Hoegner-Straße

Vom Flughafen: S8 bis Ostbahnhof, dann Bus Linie 55 bis Wilhelm-Hoegner-Straße oder U5 bis Neuperlach-Zentrum.

Mit dem Auto: aus der Innenstadt über Ständlerstraße an der Abfahrt Quiddestraße/Heinrich-Lübke-Straße rechts ab, dann links.

Veranstalter

Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM)

zusammen mit

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Kontakt

Tel. 089 63808-268

dominik.schuster@blm.de

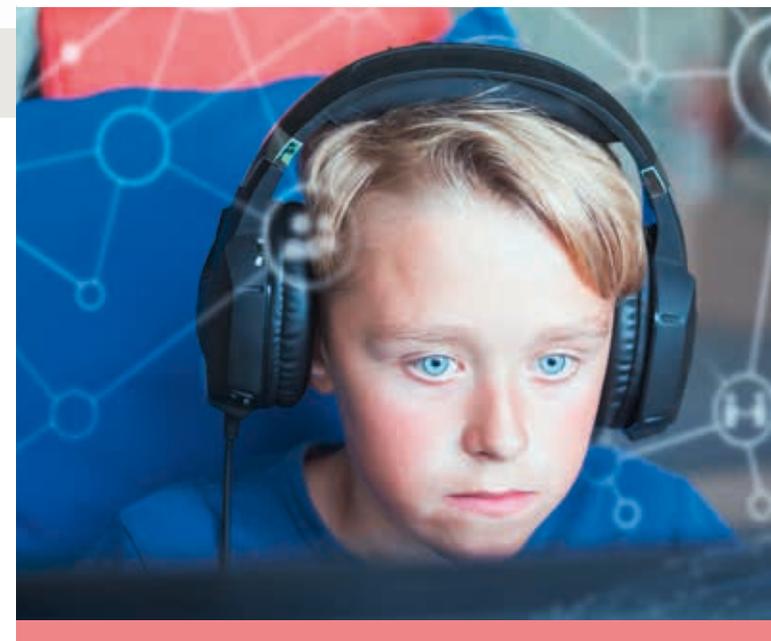
www.stmuv.bayern.de



Fachtagung
22. November 2018
11 – 16 Uhr
Bayerische Landeszentrale für neue Medien,
München

Damit das **Spielen** Spaß bleibt ...

Aktuelle Herausforderungen für Jugendmedienschutz, Verbraucherschutz und Medienpädagogik



In Kooperation mit
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



www.blm.de/games-tagung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Games auf dem heimischen PC, der (mobilen) Konsole, dem Tablet oder unterwegs auf dem Smartphone gehören mittlerweile zu unserem Medienalltag. Sie sind in vielerlei Hinsicht innovativ, Motor der Tech-Branche und werden als Bildungsmedium eingesetzt. Gerade für Kinder und Jugendliche stellen sie aber auch eine Herausforderung dar. Darauf müssen Jugendschutz, Verbraucherschutz und Medienpädagogik reagieren.

In der öffentlichen Diskussion über digitale Spiele geht es nicht mehr ausschließlich um die Spielinhalte. Neben Gewalt im Spiel rücken zunehmend weitere Aspekte in den Fokus. In-Game-Käufe, intensive Werbung, Glücksspielelemente (Lootboxen), Spielerbindung über Gruppendynamiken und Belohnungssysteme, Weitergabe persönlicher Daten und zunehmende Kommunikationsmöglichkeiten sind aktuelle Entwicklungen, die für Spielerinnen und Spieler auch Gefahren mit sich bringen können.

Diese Themen werden auf der gemeinsamen Fachtagung der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien, des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz von Expertinnen und Experten aufgegriffen und diskutiert. Alltagsnahe Tipps und praxisorientierte Anregungen ergänzen das Programm. Schließlich geht es um die Frage, wie den Problemen rechtlich begegnet werden kann und wie pädagogisch Tätige, Eltern, aber vor allem junge Gamerinnen und Gamer unterstützt werden können, damit beim Spielen der Spaß nicht verloren geht.

Wir laden Sie herzlich zur gemeinsamen Fachtagung ein und freuen uns darauf, Sie in der BLM begrüßen zu können!



Siegfried Schneider
Präsident
Bayerische Landeszentrale
für neue Medien



Kerstin Schreyer, MdB
Bayerische Staatsministerin für
Familie, Arbeit und Soziales



Dr. Marcel Huber, MdB
Bayerischer Staatsminister für
Umwelt und Verbraucherschutz

11:00 Grußworte

Siegfried Schneider
Präsident
Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM)

Dr. Markus Gruber
Ministerialdirektor
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Dr. Rüdiger Detsch
Ministerialdirektor
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

11:20 Aktuelle Trends bei digitalen Spielen

Marek Brunner
Leiter Testbereich
Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle (USK)

11:45 Content, Commerce, Conduct, Contact: Herausforderungen bei digitalen Spielen

Dr. Markus Reipen
Referatsleiter
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Sonja Schwendner
Referatsleiterin
Inhaltlicher Jugendschutz und Prävention der BLM

12:15 Mittagspause

Informationsstände im Foyer

13:15 Geschäftsmodelle bei digitalen Spielen

Tatjana Halm
Referatsleiterin Markt und Recht
Verbraucherzentrale Bayern

Dr. Marc von Meduna
Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften,
Arbeitsbereich Glücksspielforschung
Universität Hamburg

13:45 Gaming Disorder: eine psychologische/ neurowissenschaftliche Perspektive

Prof. Dr. Christian Montag
Zentrum für Biomedizinische Forschung
Universität Ulm

14:15 Kommunikations- und Kontaktstrategien in Games

Anja Zimmermann
Referentin im Bereich Internetdienste
jugendschutz.net

14:45 Kaffeepause

15:00 Podiumsdiskussion: Ausblick und mögliche Lösungen aus unterschiedlichen Perspektiven

Dr. Gerhard Hopp, MdB
Stellv. Vorsitzender des
Medienkompetenz-Ausschusses des
Medienrats der BLM

Lars Janssen
Geschäftsführer
Travian Games GmbH

Dr. Wolfgang Kreißig
Vorsitzender der
Kommission für Jugendmedienschutz (KJM)

Elisabeth Secker
Geschäftsführerin der
Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle (USK)

Verena Weigand
Bereichsleiterin
Medienkompetenz und Jugendschutz der BLM

Ende gegen 16:00 Uhr

Moderation:
Sebastian Ring, Medienpädagogischer Referent,
Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
(JFF)